

Wohnen in Weseke

sie schon gemeinsam mit ihrem Ehemann getroffen.

Mit der Zeit wurde das Eigenheim immer älter und deshalb reparaturanfälliger. Der ausschlag-

neswegs. Die Lage ist super. Ich kann alles zu Fuß erreichen oder mit dem Bus fahren, wenn ich mal weiter weg muss. Die Anlage ist einladend und meine Nach-

Birgit Kempken

Im Jahr 2008 kaufte Birgit Kempken, jetzt 53 Jahre alt, ein großes Einfamilienhaus, in das sie und ihre Kinder einzogen. Bereits beim Erwerb war ihr klar, dass sie das Haus wieder verkaufen wird, wenn die Kinder es später nicht übernehmen oder umbauen wollen. Mit einem 1000m² großen Garten und einer Wohnfläche von ca. 160m² wurde es irgendwann für sie allein zu groß. Die Pflege und Instandhaltung haben Birgit Kempken zeitweise überfordert: "Wenn ich die Arbeit im Garten erledigt habe, war das Haus an der Reihe. Wenn ich fertig mit dem Haus war, musste ich wieder in den Garten. So ging das immer weiter." Ihr Leben ist jetzt ganz anders. In ihrer dreieinhalb-Zimmer-Wohnung mit einem kleinen Garten fühlt sie sich sehr wohl: "Ich musste keine Abstriche machen, wohne im Erdgeschoss und habe einen schönen Garten. Nun habe ich aber wesentlich mehr Zeit für andere Dinge und bin nicht dauerhaft gestresst. Ich bin viel zufriedener.", erzählt uns Birgit Kempken.

Angelika Gebel



10 Jahre lebte Birgit Kempken mit ihren Kindern in diesem Haus

gebende Grund, sich von der Immobilie zu trennen, war ein kleiner Wasserschaden. Mit der Hilfe ihrer Tochter hat Paula Hruby eine Mietwohnung gefunden. Bei der Suche war ihr wichtig, dass ein Aufzug vorhanden ist, da sie vermehrt mit Knieproblem zu kämpfen hat. Ihr Haus hat sie ihrem Enkelsohn verkauft.

„Ich fühle mich sehr wohl hier und bereue meine Entscheidung kei-

barn sind alle sehr freundlich.“, erzählt sie uns. Ihrem Haus hat Paula Hruby nie hinterher getrauert. Sie freut sich aber, dass es in der Familie geblieben ist. „Ich habe früher viel Zeit im Garten verbracht und das hat mir auch großen Spaß gemacht. Jetzt nutze ich meine Zeit anders, treffe mich zum Kartenspielen oder besuche meine Schwägerin, die auch hier wohnt.“

Corona-Update

Schülerredaktion JA aktuell pausiert

Durch die unregelmäßigen Unterrichtszeiten und die bevorstehenden Sommerferien, muss die Schülerredaktion momentan leider pausieren. Für das nächste Schuljahr ist ein neuer Anlauf mit anderen Schülern geplant, da die jetzigen Mitglieder dieses Jahr ihren Abschluss machen und die Schule verlassen werden.

Die Boule-Spieler sind jetzt wieder aktiv

Nach der Wiedereröffnung des Adler Sportparks freuen sich auch die Spieler über das lang ersehnte Spiel mit den Kugeln!



Wegen Corona kann Weseke nicht rocken

Da Großveranstaltungen bis Ende Oktober nicht erlaubt sind, entfällt das Open Air-Event „Weseke rockt“ in diesem Jahr. Das gab der Weseker Unternehmer Kreis kurz vor Druck der Zeitung bekannt.